



Erlebte Geschichte(n)

***Zum pädagogischen Mehrwert von Begegnungen
mit ZeitzeugInnen im Schulunterricht***

Eine Fortbildungsmaßnahme für Lehrkräfte

EXECUTIVE SUMMARY

Veranstalter: Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung der Deutschen Sporthochschule Köln und das Deutsche Sport & Olympia Museum.

Format: Fachreferate, Workshops, Museumsrundgang, Live-Interview.

Termin: 16.06.2025, 9-15 Uhr.

Ort: Deutsches Sport & Olympia Museum, Im Zollhafen 1, 50678 Köln.

Anzahl Teilnehmende: maximal 50.

Inhalt: Diese Fortbildungsmaßnahme für Lehrkräfte unterschiedlicher Fachrichtung thematisiert die didaktischen, epistemischen und pädagogischen Potenziale der Oral History. Anhand von Fachreferaten und Workshops vermitteln ausgewiesene ExpertInnen praxisnahe Methoden zur Planung, Durchführung und Auswertung von ZeitzeugInnen-Interviews im Unterricht. Den Abschluss der Veranstaltung bildet ein Interview mit dem Olympiasieger und Weltmeister im Boxen, Torsten May. Zum Programm zählt auch ein Rundgang durch das Museum.

Kosten: Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung: Bis 08.06.2025 per E-Mail an schmidt@sportmuseum.de. Die Plätze werden nach dem „first come, first serve“-Prinzip vergeben.

Kontakt: schmidt@sportmuseum.de



Erlebte Geschichte(n)

***Zum pädagogischen Mehrwert von Begegnungen
mit ZeitzeugInnen im Schulunterricht***

Eine Fortbildungsmaßnahme für Lehrkräfte

Veranstaltet vom

***Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung
der Deutschen Sporthochschule Köln
und dem Deutschen Sport & Olympia Museum***

am Montag, dem 16. Juni 2025

9 bis 15 Uhr

im Deutschen Sport & Olympia Museum

Im Zollhafen 1

50678 Köln

Hintergrund und Zielsetzung

Die Beschäftigung und Begegnung mit ZeitzeugInnen eröffnen SchülerInnen einzigartige Einblicke in historische Ereignisse und gesellschaftliche Entwicklungen. Durch persönliche Erzählungen werden Geschichte und Erinnerung lebendig und greifbar. Die Befragung von ZeitzeugInnen kann nicht nur das historische Verständnis, sondern auch Empathie, kritisches Denken und Medienkompetenz fördern, so dass deren pädagogischer Mehrwert im Kontext von Schulunterricht außer Frage steht.

Dabei sind politisch oder kulturell, aber nicht zuletzt auch sportliche Erfahrungshorizonte, etwa authentische Einblicke in sportliche Ereignisse, Trainingsbedingungen und gesellschaftliche Rahmenbedingungen von Interesse. Sie machen historische



Entwicklungen greifbar, zumal Sport oft eng mit politischen, sozialen und kulturellen Veränderungen verknüpft ist.

Erfahrungsberichte erfolgreicher oder auch weniger bekannter SportlerInnen können junge Menschen motivieren, eigene sportliche Ziele zu verfolgen, und Werte wie Fairness, Teamgeist und Durchhaltevermögen vermitteln. Sie eröffnen Einblicke in Themen wie Chancengleichheit, Diskriminierung, Doping oder politische Instrumentalisierung des Sports und regen zur kritischen Auseinandersetzung an. Interviews mit regionalen Sportgrößen, Trainern oder Vereinsmitgliedern stärken die Identifikation mit lokalen Sporttraditionen und -vereinen.

Die Veranstaltung vermittelt Lehrkräften unterschiedlicher Fächer praxisnahe Methoden zur Planung, Durchführung und Auswertung von ZeitzeugInnen-Interviews im Unterricht. Gleichzeitig werden die Grenzen dieser Methode thematisiert, etwa im Umgang mit subjektiven Erinnerungen, sensiblen Inhalten und ethischen Fragestellungen. Gemeinsam werden Ansätze entwickelt, wie ZeitzeugInnenberichte sinnvoll in den Unterricht integriert werden können, um SchülerInnen zu einem reflektierten Umgang mit Geschichte zu befähigen. Den Abschluss der Veranstaltung bildet ein Interview mit einem prominenten Zeitzeugen des Sports: Torsten May, Olympiasieger und Weltmeister im Boxen.

Programm

9:00 – 9:15 Uhr	Begrüßung und Einführung Dr. Andreas HÖFER <i>Direktor Deutsches Sport & Olympia Museum</i> Univ.-Prof. Dr. Jürgen MITTAG <i>Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung der Deutschen Sporthochschule Köln</i>
9:15 – 10:00 Uhr	Fachvortrag Geschichte „von unten“, kollektives Gedächtnis, Public History: Oral History im Wandel Jun.-Prof.in. Dr.in. Nicole KRAMER <i>Historisches Institut/Abteilung für Neuere Geschichte der Universität zu Köln</i>



10:00 – 11:15 Uhr	Workshop 1 Zeitzeugeninterviews als historische Quelle: interpretieren und einordnen. Jun.-Prof.in. Dr.in. Nicole KRAMER Maximilian SCHMIDT <i>Historisches Institut/Abteilung für Neuere Geschichte der Universität zu Köln</i> Workshop 2 Forschendes Lernen mit Oral History (FLOH) für's Klassenzimmer. Jana Lena JÜNGER <i>Juniorprofessur für Montangeschichte der Fakultät für Geschichtswissenschaften der Ruhr-Universität Bochum</i>
11:15 – 11:30 Uhr	Kaffeepause
11:30 – 12:15 Uhr	Fachvortrag Sportgeschichte(n) im regionalen Raum: Forschungsansätze, Meilensteine und Persönlichkeiten der Sportentwicklung Nordrhein-Westfalens Univ.-Prof. Dr. Jürgen MITTAG <i>Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung der Deutschen Sporthochschule Köln</i>
12:15 – 13:00 Uhr	Mittagspause
13:00 – 13:30 Uhr	Rundgang durchs Museum
13:30 – 14:00 Uhr	Fachvortrag Zeitzeugen im Sport – Gedächtnisspeicher zu Menschen im Sport in NRW Niklas HACK <i>Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung der Deutschen Sporthochschule Köln</i> Mathias SCHMIDT <i>Deutsches Sport & Olympia Museum</i>



14:00 – 14:45 Uhr	Zeitzeugen-Interview mit Torsten MAY <i>Weltmeister und Olympiasieger im Boxen</i>
14:45 – 15:00 Uhr	Auswertung und Abschluss

Hinweis zur Technik: Für die aktive Teilnahme an einem der Workshops erbitten wir die Mitführung eines Tablets oder Laptops.

Hinweis zur Verpflegung: Kaffee und Getränke werden gestellt.

Links:

- ✓ [Deutsches Sport & Olympia Museum](#)
- ✓ [Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeitforschung der Deutschen Sporthochschule Köln](#)
- ✓ [Projekt-Website Zeitzeugen im Sport – Gedächtnisspeicher zu Menschen im Sport](#)
- ✓ [Abteilung für Neuere Geschichte am Historischen Institut der Universität zu Köln](#)
- ✓ [Forschendes Lernen mit Oral History \(FLOH\) – Forschendes Lehren mit Oral History](#)